



09.04.2021

Schulbrief Nr. 7 – 20/21

Sehr geehrte Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler,

nach zwei Wochen Osterferien haben wir am gestrigen Donnerstagabend erfahren, dass ab dem kommenden Montag nur die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen – am Gymnasium also die Q1 und die Q2 – in Präsenz unterrichtet werden. Dabei kommen die Schülerinnen und Schüler der Q2, die kurz vor ihren Abiturprüfungen stehen, nur noch für vertiefendes und wiederholendes Arbeiten in ihren jeweiligen Abiturfächern zur Schule.

Alle anderen Jahrgänge gehen zunächst bis zum 16. April wieder in den Distanzunterricht. Wir haben damit die gleiche Situation wie in der Zeit bis zum 12. März und werden auch nach dem gleichen Verfahren vorgehen: Distanzunterricht nach Stundenplan mit regelmäßigen Videokonferenzen für die Jahrgänge 5 - EF, Präsenzunterricht nach dem geltenden Plan für Q1 und Q2, jedoch in der Regel nur in den Doppelstunden (die Ausnahmen hiervon habe ich vor den Osterferien im Intranet mitgeteilt).

Testungen/Testpflicht

Der Besuch des Präsenzunterrichts ist nach Vorgabe des Landes nun „an die Voraussetzung geknüpft, an wöchentlich zwei Coronaselbsttests teilgenommen zu haben und ein negatives Testergebnis vorweisen zu können. Die Pflicht zur Durchführung der Selbsttests wird für die Schülerinnen und Schüler in der Schule erfüllt. Alternativ ist möglich, die negative Testung durch eine Teststelle nachzuweisen (Bürgerstest), die höchstens 48 Stunden zurückliegt. Schülerinnen und Schüler, die der Testpflicht nicht nachkommen, können nicht am Präsenzunterricht teilnehmen.“ (Schulmail vom 08.04.21)

Alle Schülerinnen und Schüler haben vor den Ferien erste Erfahrungen mit den Selbsttests gesammelt. Ich gehe davon aus, dass das Verfahren gut funktionieren wird, auch wenn der Verlust an ohnehin knapper Unterrichtszeit durch die Testung in der Schule beträchtlich ist, was ich sehr bedauere. Wir beginnen also in dieser Woche mit der Testung für die Q1 und die Q2 am Montag in der 2. Kompaktsunde (LK-A).

Klausuren/Klassenarbeiten

Nach wie vor gilt lt. Erlass vom 26. Februar die Maßgabe, dass im zweiten Schulhalbjahr in den schriftlichen Fächern „nur“ zwei Klassenarbeiten geschrieben werden müssen. Dass selbst dies mit jeder weiteren Woche Distanzunterricht immer schwieriger wird, liegt auf der Hand. Wir warten auf eine Klärung seitens des Ministeriums z.B. auch zu der Frage, ob Klassenarbeiten ebenfalls im Wechselmodell, also in geteilten Lerngruppen an zwei verschiedenen Tagen, geschrieben werden müssen. Die gleiche Unsicherheit besteht im Blick auf die Klausuren der EF – auch hier wurde bislang noch nicht geschrieben!

Elternsprechtage im zweiten Halbjahr des Schuljahres

Nach unseren Quartalskonferenzen am 14. April werden wir die Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler, deren Versetzung trotz der veränderten Bestimmungen (vgl. dazu meine Mitteilung im letzten Schulbrief vom 01. März) gefährdet ist, schriftlich informieren. Insbesondere für diese Fälle, aber auch für alle Schülerinnen und Schüler folgt dann der zweite Elternsprechtage des Schuljahres. Coronabedingt werden wir folgendermaßen verfahren:

Am **Mittwoch, dem 21.04.2021**, stehen die Klassenleitungen von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr für Gespräche zur Verfügung. Bitte nehmen Sie am besten über Teams Kontakt zur Klassenleitung auf und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin – in der Schule oder angesichts des Infektionsgeschehens auch gerne digital.

Am **Montag, dem 26.04.2021**, haben Sie die Möglichkeit, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr mit den Fachlehrkräften zu sprechen. Melden Sie sich auch hier am besten über Teams und vereinbaren Sie einen Termin für ein Telefonat oder eine Videokonferenz (keine Präsenz in der Schule).

Q2 und Abitur

Auch wenn die Durchführung der Abiturprüfungen in der öffentlichen Diskussion immer wieder in Frage gestellt wird, hat das MSB in Absprache mit der Kultusministerkonferenz gestern noch einmal klargestellt, dass die Abiturprüfungen auch in diesem Jahr wie geplant durchgeführt werden. Die vorgenommenen Anpassungen (Neun-Tage-Erlass, erweiterte Auswahlmöglichkeiten in den Klausuren) seien ausreichend, um die durch die Pandemie erschwerte Vorbereitung auf die Abiturprüfungen zu kompensieren.

Im Blick auf die neun Tage bis zum Beginn der Prüfungen am 23. April mit den Klausuren im Fach Englisch (LK und GK) besteht die Möglichkeit der Freistellung vom Präsenzunterricht: „Angesichts des derzeitigen Infektionsgeschehens können Schulen entscheiden, angehende Abiturientinnen und Abiturienten auf Wunsch und nach Beratung durch die Schule vom Präsenzunterricht freizustellen – ohne dass hieraus ein Anspruch auf individuellen Distanzunterricht entsteht. Gleichwohl gibt es auch in diesem Zeitraum beispielsweise für die Zulassung zum Abitur oder auch die Rückgabe von Klausuren verpflichtende Anwesenheitstermine für die Schülerinnen und Schüler.“ (Schulmail vom 08.04.21)
Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern der Q2 ertragreiche letzte Unterrichtstage und vor allem erfolgreiche Abiturprüfungen. Bleibt gesund und geht die Prüfungen mit Ruhe und Zuversicht an!

Mit freundlichen Grüßen

(Schmitz)
Schulleiter

Weitere Termine bis Pfingsten

Freitag, 16.04.2021	-	EF: Abgabe der LK-Vorwahlbögen (Schlusstermin), 11.30 Uhr
Freitag, 30.04.2021	-	Späteste Abgabe aller Wahlzettel: Jg 6 (2. Fremdsprache), Jg 9 (Oberstufe), EF (Qualifikationsphase), Q1 (Abwahlen für Q2)
Freitag, 14.05.2021	-	3. beweglicher Ferientag
Mittwoch, 19.05.2021	-	Q2: ganztägig mündliche Abiturprüfungen; Jgg 5-Q1: Studententag
Dienstag, 25.05.2021	-	Pfingstferien